



- Wanderungen auf der alten Via Francigena
- Dom von Monreale
- Dorfleben in Cammarata

Sizilien – Wandern auf der Magna Via Francigena 10-Tage-Wanderreise



max. Höhe: 778 | Höhendiff.: 655 | max. Aktivitätsdauer: 4 Std.

Die Magna Via Francigena ist ein Weitwanderweg, der auf einer Länge von 183 Kilometern Palermo mit Agrigent verbindet. Wir folgen dem Verlauf der jahrtausendealten Strecke entlang der schönsten Abschnitte und erleben dabei die Seele der Insel mit seinen bewaldeten Bergen und weiten Ebenen, wo das Leben langsamer fließt. Ein paar kulturhistorische Denkmäler hier und einige kulinarische Spezialitäten dort, und schon ist unser persönliches sizilianisches Mosaik komplett. Tauchen wir ein in das authentische Sizilien.

1. Tag: Anreise in den Norden Siziliens

Nach Ihrer Ankunft in Palermo fahren Sie zu Ihrem Hotel in der Hauptstadt Siziliens. Wenn die Zeit es erlaubt, gehen Sie ruhig schon einmal auf eine erste Erkundungstour in der Umgebung. Am Abend treffen wir uns im Hotel und gehen in eine Trattoria zum gemeinsamen Abendessen. (A)

2. Tag: Palermo und der Monte Pellegrino

Nach dem Frühstück starten wir gleich zu unserer ersten kleinen Wanderung am Monte Pellegrino, dem Hausberg Palermos. Wir folgen dem alten Pilgerweg zur Grotte der Heiligen Rosalia. Ein herrliches Panorama über die Stadt

Palermo, den Hafen und die umliegenden Berge bis nach Monreale begleitet uns über die gesamte Strecke. Mittags sind wir dann durch einen Markt in Palermo und probieren das palermitanische Street Food. Nachmittags erwartet uns ein einzigartiger Kulturmix. Im Normannenpalast bestaunen wir die reichhaltigen Goldmosaiken der palatinischen Kapelle. Zu Fuß erreichen wir anschließend die Kathedrale mit den Königsgräbern, die Quattro Canti im Herzen der Altstadt, auch Piazza del Sole genannt, die Martorana Kirche und die Piazza Vigliena vor dem Rathaus. 45 km (F, M) ↑ 30 m, ↓ 450 m, ⌚ ca. 1,5 Std.

3. Tag: Monreale – Santa Cristina Gela – Piana degli Albanesi

Als erstes erreichen wir einen der bedeutendsten Sakralbauten des Mittelalters – den Dom von Monreale. Wir hören die Geschichte, sehen die Mosaikender größten ikonographischen Bibel der Welt. Anschließend fahren wir durch die Berge nach Santa Cristina Gela, wo unsere Wanderung nach Piana degli Albanesi beginnt. Zwischendurch werden wir eine Pause für ein leichtes Mittagessen einlegen. Unser Zielort wurde 1488 von entflohenen albanischen Flüchtlingen gegründet und hat bis heute seine Religion und Riten erhalten. (F, M) ↑ 145 m, ↓ 255 m, ⌚ ca. 1,5 Std.

4. Tag: Staatsforst Ficuzza – Corleone – Cammarata

Fahrt zum Staatsforst Ficuzza, wo sich die Real Casina dei Caccia, die von Ferdinand von Bourbon gebaut wurde, befindet. Die Rocca Busambra ist einer der bedeutendsten Naturschutzgebiete der Insel mit zahlreichen endemischen Pflanzenarten, hier befindet sich auch eine Pflegestation des Italienischen Vogelschutzbund „LIPU“ und einer Erd-Schildkröten-Aufzucht. Am Nachmittag erreichen wir Corleone. Mit Mario Puzzos Roman und Verfilmung „Der Pate“ erlangte Corleone Weltruhm. Wir gehen durch Corleone, die Stadt der 100 Kirchen, und schauen uns das kleine archäologische Museum mit den Römischen Meilenstein aus 252 v. Chr. an. Unsere Reiseleitung erzählt uns die Geschichte dieser Stadt mit seiner bewegten Vergangenheit, bevor wir von den Wasserfällen (Cascate delle due Rocche) Richtung Cammarata fahren. (F) ↑ 220 m, ↓ 380 m, ⌚ ca. 3,5 Std.

5. Tag: Sutera und der Adlerhorst Mussomeli

Auf geht's zur Wanderung nach Sutera. Unser Ziel ist die San Paolino Kirche auf den gleichnamigen Berg. Die kleine Gemeinde gehört zur Vereinigung der schönsten Orte Italiens angehört hat eine deutsche Partnerstadt: Dillingen. Anschließend fahren wir eine kurze Strecke zur Burg von Mussomeli der auf 778 M thront. Die Burg auf der Spitze eines Kalkfelsens ist eine wahre Augenweide. Wir schauen uns die noch vorhandenen Räume und genießen den einzigartigen Rundumblick von hier. (F, A) ↑ 480 m, ↓ 135 m, ⌚ ca. 4 Std.

6. Tag: Urban trekking in Cammarata

Am Vormittag unternehmen wir eine Urban-Trekking-Tour durch die alten Gassen von Cammarata. Dabei treffen wir die einheimische Bevölkerung, sprechen mit Handwerkern, probieren frisches Ofenbrot oder Dolcini und diskutieren im Gemeindesaal über Gegenwart und Zukunft. Diese Begegnungen fördern das Verständnis zwischen den Völkern. Nach der Tour haben Sie die Möglichkeit auszuspannen. Vielleicht möchten Sie in den Hoteleigenen Pool endspannen, in einem der charmanten Cafés die köstlichen Gelati probieren oder über die Piazza spazieren? Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Oder möchten Sie mit uns typische sizilianische Antipasti und Pizza alla faccia di vecchia zubereiten? La dolce Vita, ein Berg voller gastronomischer Überraschungen, einzigartige Weine, weltmeisterliches Olivenöl, Pecorino DOPG, Joghurt der Spitzenklasse, Wilde Kräuter, Bio-Salate

und Obst, wahrlich ein Schlaraffenland. Die Umgebung ist seit jeher für seine ausgezeichnete Produkte weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt, daher bieten wir Ihnen heute eine besondere Experience an: einen Kochkurs, der vom gemeinsamen Einkauf und Aussuchen der Produkte bis hin zur gemeinsamen Vorbereitung bis hin zum anschließenden Abendessen reicht. Wein und Wasser gibt's dazu! (F)

7. Tag: Von Cammarata nach Aragona

Wir durchqueren die ehemaligen Schwefel-Anbaugelände, die im 19. Jahrhundert einer der wichtigsten Industriezweige Siziliens wurden und infolgedessen die erste Bahnlinie von Palermo nach Agrigento und Porto Empedocle entstand. Bei dieser Wanderung treffen wir auch auf das Sizilien der Schriftsteller, von Leonardo Sciascia in Racalmuto bis Luigi Pirandello Agrigento. Dabei wird uns die Reiseleitung die sozialpolitischen Umstände von damals und heute erläutern. Von Aragona nach Agrigento Centrale werden wir einen kleinen Abschnitt mit der Bahn fahren, bevor wir als Abschluss unserer Wanderungen den Dom besuchen. Am späten Nachmittag haben Sie in unserem letzten Hotel Zeit für Entspannung und Erholung. 55 km (F, A) ↑ 205 m, ↓ 315 m, ⌚ ca. 3 Std.

8. Tag: Agrigent – das Akragas der Griechen

Der Dichter Pindar bezeichnete Akragas aufgrund seiner Tempel und Adelspaläste als die schönste Stadt der Sterblichen. Sie liegt auf einem Plateau unweit der Küste, geschützt im Norden durch die Hügel der Rupe Atenea und des Colle di Girgenti, im Süden durch das Tal der Tempel. Umgeben ist Agrigent von den Bächen Akragas und Hypsas. Der Hafen Empóron liegt an der Mündung der beiden Flüsse, wo sich das Fischerdorf San Leone befindet. Goethe schwärmte bereits von dieser Gegend: „Noch nie in unserem ganzen Leben wurde uns eine so prächtige Frühlingvision zuteil wie heute Morgen beim Aufgang der Sonne.“ Unser Blick schweift über den großen Hügel der antiken Stadt und am südlichen Ende dieses Plateaus sehen wir den Concordia-Tempel sowie die wenigen Ruinen des Juno-Tempels. 40 km (F)

Event-Tipp

Agrigent ist 2025 Kulturhauptstadt Europas. Vielleicht begeistert Sie auch noch eine der unzähligen Veranstaltungen im ganzen Jahr.

9. Tag: Lust auf Eraclea Minoa und Sciacca?

Ruhen Sie sich heute im Garten des Hotels aus oder unternehmen Sie einen weiteren optimalen Ausflug mit uns. Durch die Sikanischen Berge führt der Verlauf der Reise nach Eraclea Minoa, einer kleinen Ausgrabungsstätte nahe dem Fluss Platani mit wunderschönem Blick zum Sandstrand und auf steile Kreidewände. Weiter geht es an den Hängen des Sicani Parks vorbei bis Sciacca, einer der ältesten Thermalkurorte der Welt. Der Monte Kronio erzählt von uralten Mythen. In dessen dampfenden Höhlen ließen die Ureinwohner der Fantasie ihren freien Lauf, um sich die natürlichen Phänomene zu erklären. Weiter sehen Sie die Piazza Scandaliato mit wunderschönem Blick zum Hafen. Anschließend Zeit zum Bummeln und Shoppen. Am Abend lassen wir bei einem gemeinsamen Abendessen die Erlebnisse der vergangenen Tage Revue passieren. (F, A)

10. Tag: Heimreise nach Deutschland

Haben auch Sie das authentische Sizilien nun kennen und lieben gelernt? Dann fällt der Abschied von der entspannten Lebensart gewiss nicht leicht. Nehmen Sie diese Gelassenheit mit nach Hause oder verlängern Sie Ihren Aufenthalt noch für ein paar Tage unter der Sonne Siziliens. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Sizilien – Wandern auf der Magna Via Francigena

10-Tage-Wanderreise

Termine und Preise 2025 in €

Termine/Saison	Teilnehmer	
26.03.-04.04.25 K	1.945	min 10
09.04.-18.04.25 K	1.995	min 10
07.05.-16.05.25 K	1.995	min 10
24.09.-03.10.25 K	1.995	min 10
01.10.-10.10.25 K	1.995	min 10
15.10.-24.10.25 K	1.995	min 10
05.11.-14.11.25 K	1.845	min 10

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis). Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

K Bei diesen Reisetermenen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

R 235H310

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.

	€	
■ Sizilianische Küche erleben (6. Tag) ¹	125	10
■ Eraclea Minoa – Monte Kronio – Sciacca (9. Tag) ²	88	11

¹ inkl. Abendessen, max. 12 Personen

² halbtägig

TA 235H310..

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Palermo	3 Mediterraneo o. Posta	★★★
Cammarata	3 Halykos	★★★
Agrigent	3 Della Valle o. Dioscuri Bay	★★★★

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

26.03.-05.11.25 **290**

DA

26.03.-05.11.25 **345**

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse*
- Flüge mit renommiertester Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Palermo (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Transfers am An- und Abreisetag*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- 9 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC) inkl. lokale Steuern
- 9x Frühstück, 1x Mittagessen, 4x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Wanderungen laut Programm
- Inselhauptstadt Palermo
- Burg Mussomeli
- Tal der Tempel in Agrigent
- Weingut mit Verkostung
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Auslandsreisekrankenversicherung
- Reiseliteratur zur Auswahl